

GEMEINDEAMT – BÜRSEBERG

Boden 1

6707 Bürserberg



Tel Nr. 05552/62708 Fax Nr. 05552/666 64 e-mail: sekretae@buerserberg.at

A.ZI. 004-01N/20

Bürserberg, 12.02.2020

NIEDERSCHRIFT

39. Sitzung der GEMEINDEVERTRETUNG Bürserberg

Sitzungs-Tag

Mittwoch, den 12. Februar 2020

Sitzungs-Ort

Gemeindeamt Bürserberg

Beginn der Sitzung: 20.10 Uhr

Ende der Sitzung: 20.35 Uhr

Anwesende Gemeindevertreter/In:

1. Bgm. Plaickner Fridolin, Matin 52, 6707 Bürserberg;
2. Vzbgm. Wehinger Ernst, Ausserberg 72, 6707 Bürserberg;
3. GR. Maurer Ulfried, Tschengla 24, 6707 Bürserberg;
4. GV Schwald Gerold, Matin 8, 6707 Bürserberg;
5. GV. Fritsche Fidel, Tschapina 26, 6707 Bürserberg;
6. GV. Loretz Johann, Baumgarten 30, 6707 Bürserberg;
7. GV. Zechner Marco, Matin 60, 6707 Bürserberg;
8. GV. Postai Josef, Matin 19, 6707 Bürserberg;
9. GV. Pfeiffer Matthias, Boden 26, 6707 Bürserberg;
10. GV. Vollstuber Dietmar, Ausserberg 42, 6707 Bürserberg;
11. GV. Fritsche Karl, Boden 36, 6707 Bürserberg;
12. GVE. Mair Armin, Matin 35, 6707 Bürserberg;

weitere Anwesende ohne Stimmrecht:

13. GV. Morscher Mariana, Matin 36, 6707 Bürserberg; (entschuldigt)

Abwesende Gemeindevertreter/In:

--

Schriftführer:

Gde. Sekr. Wolfgang Tomaselli

TAGESORDNUNG

1. Fragen und Anregungen der Bevölkerung;
2. Genehmigung der Niederschrift der Gemeindevertretungssitzung vom 15.01.2020;
3. Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Bürserberg betreffend Gst. 3092/1, 3097/1, .313 im Ausmaß von 769,30m² von FL in BW und im Ausmaß von 258,20m² von FL in BML, nach Durchführung des Anhörungsverfahrens;
4. Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Bürserberg betreffend Gst. 2307/3 im Ausmaß von 797m² von BW in FL, nach Durchführung des Anhörungsverfahrens;
5. Erneuerung der Heizungsanlage im Gemeindezentrum;
6. Berichte des Bürgermeisters;
7. Allfälliges;

Beschlüsse

Der Vorsitzende Bgm. Plaickner Fridolin eröffnet um 20.00 Uhr im Gemeindeamt Bürserberg die gegenständliche Gemeindevertretungssitzung, begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter und macht die Feststellung, dass die Gemeindevertreter/In ordnungsgemäß einberufen wurden und die erforderliche Beschlussfähigkeit gegeben ist. Im Übrigen wird noch auf § 43 u. § 46 GG. hingewiesen.

Vor Eingang in die Tagesordnung wird von Bgm. Fridolin Plaickner der Antrag gestellt nachstehenden Tagesordnungspunkt noch aufzunehmen.

8. Genehmigung des Grundabtretungsvertrages Gassner Arnold, Graz und Genehmigung der Zuschreibung von Teilflächen des Gst. 2931/1 zum Gemeingebrauch ins öffentliche Gut; (EINSTIMMIG aufgenommen)
1. Fragen und Anregungen der Bevölkerung:
 - a) Hr. Gassner Johann erkundigt sich bzgl. der Situation bei den Bergbahnen-Brandnertal über den Neubau Bahnen und erkundigt sich über ein angebliches Verbauungsprojekt im Bereich Maisäß beim bestehenden Stallgebäude und Hirtenhütte;
Bgm. Fridolin Plaickner berichtet dazu, dass man voraussichtlich in den nächsten zwei Jahren mind. € 5 Mio. in den Neubau eines Speicherteichs und in die Erneuerung der Schneeanlage in Bürserberg investieren möchte. Bezüglich der Erneuerung der Bahnen hat man lange gekämpft, damit man die Einhornbahn I erneuern kann. Nach dem derzeitigen Stand ist aber der gleichzeitige Neubau der EHB I und ein Neubau der nunmehr geplanten Bahn vom Bereich „Güter bis Loischkopf“ aus finanziellen Gründen nicht realistisch. Diesbezüglich konnten aber in den Gemeinden bislang noch keine Beschlüsse gefasst werden. Betreffend ein Verbauungsprojekt im Bereich „Maisäß“ ist es richtig, dass zwischenzeitlich Gespräche mit zwei Investorengruppen geführt werden aber noch keine Entscheidungen getroffen wurden;
2. Die Niederschrift der Gemeindevertretungssitzung vom 15.01.2020 wird als richtig verfasst, anerkannt und genehmigt. (EINSTIMMIG)
3. Der Umwidmungsantrag des Alexander u. Wehinger Ernst, vom 23.09.2019 um Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes in der Parzelle Ausserberg Gst. 3092/1, 3097/1 u. .313 von FL = Freifläche/Landwirtschaft in BW= Baufläche/Wohngebiet und BM-L = Baufläche Mischgebiet-Landwirtschaft wird zur Kenntnis gebracht. *Nachdem ich derzeit nur in einer gemeinnützigen Wohnung in der Wohnanlage Baumgarten in Bürserberg wohne, beabsichtige ich in der nächsten Zeit ein Einfamilienwohnhaus im Bereich der o.a. Grundstücke zu errichten. Gemäß dem beil. Entwurf bietet sich die Lage hinter dem bestehenden Wohnhaus Ausserberg 72 und dem bestehenden Garagen/Stallgebäude auf Gst. .313 bestens dafür an. Im Zuge des räumlichen Entwicklungskonzeptes befinden sich die ausgewiesenen Flächen innerhalb der maximal möglichen Bauflächengrenzen. Gleichzeitig verpflichtet ich mich zur Bebauung innerhalb von fünf Jahren gem. Raumplanungsvertrag.*

Diese Widmungsänderung stellt einen wichtigen Grund für die Änderung des Flächenwidmungsplanes gem. § 23 Abs. 1 lit. b dar. Nach Durchführung des Anhörungsverfahrens gem. § 23 Abs. 6 RPG. sind keine Stellungnahmen eingelangt.

Nachdem mit den Antragstellern aufgrund des Beschlusses vom 11.12.2019 ein Raumplanungsvertrag gem. § 38a Abs. 2 lit. a VlbG. RPG. abgeschlossen werden konnte wird auf Antrag von Bgm. Fridolin Plaickner die Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der GSt. 3092/1, 3097/1, .313 im Ausmaß von 769,30m² von FL in BW und im Ausmaß von 258,20m² von FL in BM-L, gem. A.ZI. 031-2-19-9 vom 04.10.2019 genehmigt. (EINSTIMMIG bei Ausschluss von Beratung und Beschlussfassung von Vzbgm. Ernst Wehinger wegen Befangenheit)

4. Aufgrund der Nichteinhaltung der Bebauungspflicht im Zusammenhang mit der privatrechtlichen Vereinbarung vom 06.06.2012 betreffend dem GSt. 2307/3, bzw. aufgrund des Beschlusses vom 07.02.2018, wo die Bebauungsfrist für die Bebauung des GSt. 2307/3 auf 31.10.2019 verlängert wurde, soll seitens der Gemeinde Bürserberg eine amtswegige Rückwidmung des GSt. 2307/3 im Ausmaß von 797m² von BW in FL erfolgen. Diese Widmungsänderung stellt einen wichtigen Grund für die Änderung des Flächenwidmungsplanes gem. § 23 Abs. 1 lit. b dar. Nach Durchführung des Anhörungsverfahrens gem. § 23 Abs. 6 RPG. sind keine Stellungnahmen eingelangt.

Auf Antrag von Bgm. Fridolin Plaickner wird die Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes GSt. 2307/3 im Ausmaß von 797m², gem. A.ZI. 031-2-19-12 v. 11.12.2019 von BW in FL, genehmigt. (EINSTIMMIG)

5. Nachdem die bestehende Heizanlage im Gemeindezentrum nicht mehr dem Zeit der Technik entspricht und momentan nur mit Überbrückungen funktioniert ist beabsichtigt die bestehende Hackschnitzelheizung zu erneuern. Hierfür wurden drei Angebote für einen Hackgutkessel der Fa. Fröling bei Fa. Wachter in Vandans, Fa. Domig in Brand, und Fa. Küng in Thüringen, eingeholt und überprüft. Aufgrund der vorliegenden Angebote wird der Best- und Billigstbieter Fa. Wachter, Vandans gem. Angebot vom 27.01.2020 zum Preis von € 50.131,74 Brutto, für den Um- und Neubau der Hackschnitzelheizung beauftragt. (EINSTIMMIG)

Weiters wird für die notwendige Erneuerung der Elektroinstallationen für den Umbau der Hackschnitzelheizung im Gemeindezentrum die Fa. Wehinger Andreas, gem. Angebot vom 03.02.2020 zum Preis von € 7.197,42 Brutto, beauftragt. (EINSTIMMIG bei Ausschluss von Beratung u. Beschlussfassung von Vzbgm. Ernst Wehinger wegen Befangenheit)

8. Der vorgelegte Entwurf des Grundabtretungsvertrages zwischen Hr. Gassner Arnold, Graz und der Gemeinde Bürserberg und die Zuschreibung von Teilflächen des GSt. 2931/1 zum Gemeingebrauch ins öffentliche Gut, werden genehmigt. Dabei werden von Hr. Gassner Arnold zur Verbesserung der Zufahrt im Bereich der Objekte „Tschengla 106“ ca. 60m² kostenlos der Gemeinde zur Verfügung gestellt. (EINSTIMMIG)

6. Der Bürgermeister berichtet über/dass:
 - a. bis zum 31.01.2020 keine Wahlanmeldung für die anstehende Gemeindevertretungswahl erstattet wurde, weshalb wie in den vergangenen Jahren wieder die sog. „Mehrheitswahl“ stattfindet;
 - b. für die ausgeschriebene Stelle eines Bauhofmitarbeiters sind vier Bewerbungen eingelangt. Mittlerweile wurde nach der Sondierung mit Hr. Michael Domig aus Bürserberg eine Anstellung ab 09.03.2020 vereinbart;
 - c. die heute stattgefundene Vollversammlung der Genossenschaftsjagd Bürserberg;
 - d. Hr. Bosek Roche, Bürserberg einen Bauantrag für die Errichtung eines Wohnhauses eingebracht hat;

- e. die Stellungnahme der Landesstraßenverwaltung vom 11.02.2020 in welcher mitgeteilt wurde, dass eine Sanierung des Streckenabschnittes der L-82 ab dem Bereich Ragazenzrank bis Ortseinfahrt Bürs frühestens nach Abschluss der Arbeiten an der Anschlussstelle L82/A14 Bludenz-Bürs möglich ist;

7. Allfälliges: - keine Wortmeldungen -

Der Schriftführer
Wolfgang Tomaselli

Der Bürgermeister
Fridolin Plaickner